

## Produktbeiblatt Solarregler DeltaSol SL Serie in Verbindung mit Hocheffizienzpumpen

### Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf dieses Gerätes.

Um die Leistungsfähigkeit dieses Gerätes optimal nutzen zu können, hier ein paar Tipps zur Einstellung des Gerätes.

1. In Verbindung mit Hocheffizienzpumpen muss zur Spannungsversorgung der Solarpumpe das Relais 1 benutzt werden.
2. Zur Drehzahlsteuerung wird der Regler ein PWM Signal zur Verfügung stellen. Für das Relais 1 ist der PWM A Ausgang und für das Relais 2 der PWM B Ausgang vorgesehen (s.a. HE-Pumpe in der Montage- und Bedienungsanleitung).
3. Beide Leitungen, Molexkabel zur Spannungsversorgung und PWM Signalleitung sind mit der Hocheffizienzpumpe zu verbinden (PWM Signalleitung braun = PWM A KL.6; blau = GND).
4. Für Solaranwendungen ist die Einstellung PSOL zu wählen (s.a. Menüpunkt REL in der Montage- und Bedienungsanleitung).
5. Die Minimal- bzw. Maximaldrehzahl sind auf die Anlage anzupassen und am Durchflussmengenmesser zu prüfen (Werkseinstellung min. 30%; max. 100%).
6. Die Kollektornotabschaltung KNOT ist im Menü KOL werkseitig auf 130°C eingestellt und sollte nur bei Bedarf geändert werden!
7. Bei Vakuumröhrenkollektoren ist unbedingt die Option Röhrenkollektorfunktion ORKO im Menü KOL zu aktivieren! Diese dient der Verbesserung des Einschaltverhaltens bei Systemen mit messtechnisch ungünstig positionierten Kollektorsensoren (z.B. Vakuumröhrenkollektoren). Werkseitig ist ein Zeitfenster von 07:00 – 19:00 Uhr eingestellt, welches bei Bedarf optimiert werden kann. Die Laufzeit ist werkseitig auf 30 sec. eingestellt und kann bei Bedarf optimiert werden. Die Stillstandszeit ist von 30 min. auf 15 min. herabzusetzen!

8. Um das Blockieren von Pumpen bei längerem Stillstand zu verhindern, verfügt der Regler über eine Blockierschutzfunktion welche im Menü BLSC eingeschaltet werden kann.
9. Die Wärmemengenzählung ermöglicht eine Bilanzierung der erbrachten Wärmemenge und wird im Menü OWMZ aktiviert. Hier werden alle benötigten Werte eingetragen (s.a. OWMZ in der Montage- und Bedienungsanleitung).
10. Zur besseren Nachvollziehbarkeit bei Fehlern sollten alle eingestellten Parameter in der Montage- und Bedienungsanleitung notiert werden.

Weitere Einstellparameter entnehmen Sie bitte der mitgelieferten Montage- und Bedienungsanleitung.